

Datenschutzhinweise für Bewerbungen beim Landeswohlfahrtsverband Hessen

Sie interessieren sich für eine Mitarbeit beim Landeswohlfahrtsverband (LWV) Hessen und möchten sich bewerben - wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen!

Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen hat einen hohen Stellenwert für den LWV Hessen. Wir werden mit Ihren persönlichen Daten, die Sie uns für Bewerbungszwecke überlassen, vertraulich umgehen. Ihre personenbezogenen Daten geben wir nicht an Dritte weiter.

Wir verarbeiten Ihre Daten ausschließlich im Rahmen der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG).

In dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie darüber, welche Daten wir im Bewerbungsverfahren erheben, für welchen Zweck wir diese erheben, wie lange die Daten gespeichert werden und welche Rechte Ihnen als betroffene Person zustehen.

Verantwortliche Stelle

Für die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten ist der

Landeswohlfahrtsverband Hessen
Der Verwaltungsausschuss

Fachbereich Personal
Ständeplatz 6-10 34117
Kassel

zuständig.

Daten, die wir benötigen

Im Rahmen Ihrer Bewerbung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens und die Eignungsbeurteilung erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, das Bewerbungsverfahren durchzuführen und eine Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses treffen zu können.

Bei dem Bewerbungsprozess erheben und verarbeiten wir Ihre persönlichen Daten, die wir im Rahmen des Prozesses benötigen. Dies können unter anderem Personendaten, Kontaktinformationen sowie Informationen zu Ihrem bisherigen Lebenslauf sowie alle mit der Bewerbung in Verbindung stehenden Daten sein. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

Sofern Sie im Bewerbungsschreiben oder im Laufe des Bewerbungsverfahrens auch besondere Kategorien personenbezogener Daten (wie Gesundheitsdaten, Religionszugehörigkeit, Grad der Behinderung) freiwillig mitgeteilt haben, findet eine Verarbeitung nur statt, wenn Sie hierin eingewilligt haben oder ein gesetzlicher Erlaubnistatbestand dies rechtfertigt.

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Einstellungsprozesses erhoben. Daneben können wir Daten von Dritten (z. B. Stellenvermittlung, Arbeitsagentur für Arbeit) erhalten haben, denen Sie Ihre Daten zur Weitergabe zur Verfügung gestellt haben. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. beruflichen sozialen Netzwerken) zulässigerweise gewonnen haben.

Bei Nutzung des Online-Bewerbungsverfahrens werden zudem folgende Daten gespeichert:

- Datum und Uhrzeit des Formularversands

Nach Eingabe und Übermittlung Ihrer Daten gelangen diese über eine verschlüsselte Verbindung auf den Server eines externen Dienstleiters, der seinen Sitz – genau wie seine Rechenzentren – in der Bundesrepublik Deutschland hat. Der Dienstleister ist vom LWV Hessen sorgfältig ausgewählt worden. Der LWV Hessen hat mit dem Dienstleister einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO abgeschlossen. Alle Daten werden dabei auf Basis eines SSL-Verfahrens verschlüsselt.

Zweck der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der DSGVO, des HDSIG sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze (z. B. HPVG, AGG etc.). In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Durchführung sowie Abwicklung des Bewerbungsverfahrens und der Beurteilung, inwieweit eine Eignung für die betreffende Stelle vorliegt. Die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten ist erforderlich, um über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses entscheiden zu können. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO. Daneben können Kollektivvereinbarungen (Dienstvereinbarungen) gem. Art. 88 Abs. 1 DSGVO sowie ggf. Ihre gesonderte Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a) und 7 DSGVO als datenschutzrechtliche Erlaubnisvorschrift herangezogen werden. Sofern die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht, die Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft gegenüber des LWV Hessen zu widerrufen. Die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten (z. B. Gesundheitsdaten) beruht auf Ihrer Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO, soweit nicht gesetzliche Erlaubnistatbestände wie Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO einschlägig sind. Ihre Bewerberdaten werden jederzeit vertraulich behandelt. Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

Aufbewahrung und Löschung der Daten

Ihre Bewerbungsdaten werden nur so lange gespeichert, wie es für das Bewerbungsverfahren notwendig ist. Sofern keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist existiert, werden die Daten gelöscht, sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich, bzw. das berechtigte Interesse an der Speicherung erloschen ist. Dies ist regelmäßig spätestens nach sechs Monaten (nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens) der Fall, sofern keine Einstellung beim Landeswohlfahrtsverband Hessen erfolgt. In Einzelfällen kann es zu einer längeren Speicherung von einzelnen Daten kommen. Daten aus Initiativbewerbungen werden in der Regel zwischen 6 und 12 Monaten aufbewahrt und anschließend gelöscht.

Falls Ihre Bewerbung erfolgreich ist, werden Ihre Bewerbungsunterlagen in Ihre Personalakte überführt.

Weitergabe Ihrer Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden grundlegend nicht an Dritte weitergegeben, allerdings kann die Weitergabe in manchen Fällen erforderlich sein.

- an interne Stellen, welche an der Entscheidungsfindung beteiligt sind
- an externe Dienstleister
- An Aufsichtsbehörden, Gerichte, Behörden, wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) übermittelt.

Ihre Datenschutzrechte

Sie haben als betroffene Person nach der Datenschutz-Grundverordnung folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- Recht auf Widerspruch (Art. 21 DS-GVO)

- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)

Bei den Art. 15 und 17 DSGVO gelten die Einschränkungen nach §§ 33, 34 HDSIG.

Sofern Sie Ihrer Bewerbung, oder der Nutzung Ihrer Daten für Bewerbungszwecke mit Wirkung für die Zukunft widersprechen möchten, richten Sie bitte Ihren Widerruf mit Angabe Ihres vollständigen Namens an bewerbung@lww-hessen.de.

Im Falle einer Beschwerde können Sie sich an unsere Datenschutzbeauftragte oder an unsere Datenschutzaufsichtsbehörde wenden:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Gustav-Stresemann-Ring 1
65189 Wiesbaden
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de
Internet: [Beschwerde übermitteln | datenschutz.hessen.de](https://www.datenschutz.hessen.de/Beschwerde%20uebermitteln)

Unsere Datenschutzbeauftragte

Sie haben das Recht, sich an unsere Datenschutzbeauftragte zu wenden. Unsere Datenschutzbeauftragte wird Ihre Anfrage vertraulich behandeln und Sie zu datenschutzrechtlichen Fragen beraten. Sie erreichen unsere Datenschutzbeauftragte unter 0561 1004 - 2160 oder datenschutzbeauftragte@lww-hessen.de.

Ihre Rechte nach dem Hinweisgeberschutzgesetz

Gemäß den Vorgaben des Hinweisgeberschutzgesetzes haben Sie die Möglichkeit, Hinweise auf potenzielle oder tatsächliche Verstöße vertraulich zu melden. Dies kann sowohl intern über die zuständige Meldestelle des LWV Hessen als auch extern über die zuständige Behörde erfolgen. Bitte beachten Sie, dass der LWV Hessen keinen anonymen Meldeweg zur Verfügung stellt. Bei Fragen zum Thema Hinweisgeberschutzgesetz melden Sie sich gerne bei unserer internen Meldestelle.

Kontaktdaten der internen Meldestelle:

LWV Hessen

Hinweisgebermeldestelle

Postfach 10 24 07

34024 Kassel

hinweisgebermeldestelle@lww-hessen.de

Tel. 0561 1004 5400

Externe Meldestelle:

Bundesamt für Justiz (BfJ)

www.bundesjustizamt.de/DE/MeldestelledesBundes/MeldestelledesBundes_node.html

Ihre Daten werden ausschließlich im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen verarbeitet. Bitte beachten Sie, dass Ihre Meldung vertraulich behandelt wird, um Ihre Identität bestmöglich zu schützen, es sei denn, gesetzliche Regelungen erfordern eine Offenlegung.

Wir nutzen momentan keine automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung – einschließlich Profiling – über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses.